



Felix Drost
Helmholtz Zentrum München

From Repertoire to Therapy: AI-Powered Discovery of Therapeutic T Cell Receptors

Das Projekt entwickelt digitale Methoden, um die Suche nach vielversprechenden Kandidaten für moderne Immuntherapien zu beschleunigen. Ziel ist es, Forschungs- und Entwicklungsprozesse effizienter zu gestalten und die Überführung neuer Erkenntnisse in medizinische Anwendungen zu unterstützen. Langfristig könnten so innovative Behandlungsansätze schneller ihren Weg in die Praxis finden.



Tilmann Herberger

Max-Planck-Institut für Polymerwissenschaften Mainz

“biosheets” – Simplifying Electrochemical Biosensors for Translation

Das Projekt entwickelt einen neuen Materialansatz für Biosensoren, die einfacher herzustellen und zuverlässiger im praktischen Einsatz sein sollen. Durch die verbesserte Anwendbarkeit könnten sensorbasierte Analysen künftig leichter in Umweltmonitoring, Diagnostik und anderen Anwendungsfeldern eingesetzt werden.



Raghav Pathak
Universität Stuttgart

DERMAID: A Translational AI Assistant for Personalized Laser Treatment Planning in Dermatology

Das Projekt entwickelt ein digitales Assistenzsystem, das medizinisches Fachpersonal bei der Planung dermatologischer Behandlungen unterstützt. Ziel ist es, wissenschaftliche Erkenntnisse besser für den klinischen Alltag nutzbar zu machen und so zu einer sichereren, transparenteren und effizienteren Patientenversorgung beizutragen.



Nathalie van Walraven

Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe

Evaluating protein fragments from plant-based food industry residues as skin repair molecules

Das Projekt untersucht nachhaltig gewonnene biologische Rohstoffe als Quelle funktioneller Naturstoffe mit Potenzial für Gesundheits- und Pflegeanwendungen. Die Ergebnisse sollen die Grundlage für neue nachhaltige Produkte schaffen und Perspektiven für eine wirtschaftliche Nutzung bislang wenig erschlossener Ressourcen eröffnen.



Maik Wolfram-Schauerte
Universität Tübingen

PhageAnnotationAtlas: Democratizing phage protein function prediction and annotation

Ein maschinelles Lernmodell zur Vorhersage der Funktionen bislang uncharakterisierter Phagenproteine wird in ein benutzerfreundliches Webtool überführt und der wissenschaftlichen Gemeinschaft zugänglich gemacht. Durch die Validierung ausgewählter Vorhersagen entsteht mit dem PhageAnnotationAtlas ein erster funktionaler und wissenschaftlich geprüfter Prototyp für die computergestützte Annotation von Phagenproteinen.

